



INTERKULTURELLE WOCHEN 2015

Vielfalt. Das Beste gegen Einfalt.

vom 22. September bis 04. Oktober 2015

Dienstag, 22. September 2015

„Nachbarschaftliche Vielfalt“

Eröffnung der Potsdamer Interkulturellen Woche 2015 mit der Ausstellung von Valeriu Kurtu

Der Karikaturist Valeriu Kurtu hat sich von Freunden, Nachbarn und anderen netten Mitmenschen inspirieren lassen und in pointierten Karikaturen bunte und ein bisschen verrückte Alltagssituationen aufs Zeichenpapier gebannt. In dieser Ausstellung finden seine Bilder zu den Themen „Migration und Integration sowie das gutnachbarschaftliche Zusammenleben“ besondere Beachtung.

Elona Müller-Preinesberger, Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung der Landeshauptstadt Potsdam, wird die Ausstellung eröffnen.

Durchführung: Landeshauptstadt Potsdam
Ort: Stadthaus, Flurbereich des Oberbürgermeisters,
2. Etage, Friedrich-Ebert-Straße 79-81,
14467 Potsdam
Zeit: 15:30 Uhr
Kontakt: Frau Hildebrandt, Telefon 0331 289-3346
E-Mail: migrantenbeirat@rathaus.potsdam.de



Die Ausstellung ist bis 31. Oktober zu Öffnungszeiten des Stadthauses zu besichtigen.

Mittwoch, 23. September 2015

Wie leben Kinder in Togo? Über das Alltagsleben in anderen Ländern

Eine Fantasiereise führt alle Teilnehmenden zu den Menschen in Togo. Spielerisch wird der Alltag von gleichaltrigen Kindern in einem fremden Land gezeigt. Bilder und viele afrikanische Anschauungsgegenstände wie alltägliche Utensilien, Kalebassen und Körbe, die auf dem Kopf balanciert werden, sowie Kleidungsstücke illustrieren die interkulturelle Aktion. Für 3. – 6.Klasse.

Durchführung: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam und Bildung für Balanka e.V.
Ort: Kinderwelt, Stadt- und Landesbibliothek im Bildungsforum Potsdam,
Am Kanal 47, 14467 Potsdam
Zeit: 10:00 bis 11:30 Uhr
Kontakt: Herr Gohr, Telefon 0331 289 6471,
E-Mail: gohr@bibliothek.potsdam.de

Um Voranmeldung wird gebeten. Online unter www.bibliothek.potsdam.de/leben-kinder-togo.



Mittwoch, 23. September 2015

Abschlussveranstaltung der landesweiten Kinosommer-Tour „Schöner Leben ohne Nazis“

- Diskussionsrunde („Migration, Flucht und Asyl – Lebenssituationen und Unterstützungsmöglichkeiten Geflüchteter in Brandenburg“),
- Verkauf von Liegestühlen mit dem Aufdruck „Schöner leben ohne Nazis“, zugunsten von Projekten für Geflüchtete,
- Tombola mit Sachspenden, Musik und Gespräche

Durchführung: Aktionsbündnis gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit und Landesjugendring Brandenburg
Ort: Freiland Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 22, 14473 Potsdam
Zeit: ab 17:00 Uhr
Kontakt: Anna Spangenberg, Telefon 0331 50582427
E-Mail: a.spangenberg@aktionsbuendnis-brandenburg.de

Aktuelle Informationen auf der Facebook-Seite „Schöner leben ohne Nazis“

Mittwoch, 23. September 2015

Flucht aus Eritrea

Hintergründe, Gespräche mit Flüchtlingen und Handlungsmöglichkeiten.

Durchführung: Evangelischer Kirchenkreis Potsdam, Beratungsfachdienst für Migrant*innen in Kooperation mit Amnesty International, Bezirk Berlin-Brandenburg
Ort: Großer Friedenssaal, Schopenhauer Straße 23, 14467 Potsdam
Zeit: 19:00 bis 21:00 Uhr
Kontakt: Pfarrer Bernhard Fricke, Telefon 0160 93438223
E-Mail: fluechtlingsarbeit@evkirchepotsdam.de

Donnerstag, 24. September 2015

„Das Jüdische Leben – Potsdam - Vergangenheit und Gegenwart“

Führung durch das jüdische Kleinmuseum: „Das Jüdische Leben in Potsdam und im Land Brandenburg“

Durchführung: Kultur-, Integrations- und Begegnungszentrum der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland – KIBUZ/ZWST
Ort: KIBUZ, Berliner Straße 148, 14467 Potsdam
Straßenbahn Linie 93, 94, 99 bis Haltestelle „Holzmarktstraße“
Zeit: 10:00 Uhr - Führung in russischer Sprache
Zeit: 11:30 Uhr - Führung in deutscher Sprache
Kontakt: Yaakov Khaikin, Telefon 0331 29854611, E-Mail: kibuz@t-online.de

Um Voranmeldung wird gebeten. Gefördert durch die Landeshauptstadt Potsdam.



Donnerstag, 24. September 2015

"Vater und Sohn im Gelobten Land"

Eine Reise nach Israel von Rolf Rönz.

Rolf Rönz fuhr 2013 mit seinem Sohn nach Israel. Der Film berichtet über ihre Reise und über die Stätten der drei monotheistischen Weltreligionen, die sie gemeinsam besuchten.

Durchführung: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Potsdam e.V.
Ort: Jüdische Gemeinde Stadt Potsdam
Werner-Seelenbinder-Straße 4, 14467 Potsdam
Zeit: 19:00 bis 20:30 Uhr
Kontakt: Herr Barniske Telefon 0178 1454261, E-Mail: info@tobias-barniske.de

Voranmeldung erbeten unter mikepotsdam@gmx.net

Freitag, 25. September 2015

Wie leben Kinder in Togo? Über das Alltagsleben in anderen Ländern

Eine Fantasiereise führt alle Teilnehmenden zu den Menschen in Togo. Spielerisch wird der Alltag von gleichaltrigen Kindern in einem fremden Land gezeigt. Bilder und viele afrikanische Anschauungsgegenstände wie alltägliche Utensilien, Kalebassen und Körbe, die auf dem Kopf balanciert werden, sowie Kleidungsstücke illustrieren die interkulturelle Aktion. Für 3. – 6.Klasse.

Durchführung: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam und Bildung für Balanka e.V.
Ort: Zweigbibliothek Am Stern, Johannes-Kepler-Platz 1, 14480 Potsdam
Zeit: 10:00 bis 11:30 Uhr
Kontakt: Frau Ernst, Telefon 0331 623 054,
E-Mail: zwb-amstern@bibliothek.potsdam.de

Um Voranmeldung wird in der Bibliothek gebeten.

Freitag, 25. September 2015

Eröffnung der Foto-Ausstellung:

„Licht und Schatten – Eindrücke von Asylsuchenden in Potsdam“

Wie fühlt es sich an, als Asylsuchende/r in Potsdam zu leben? Was ist positiv (Licht) und was ist negativ (Schatten)? Die Fotografinnen und Fotografen stammen aus Syrien, Tschetschenien, Somalia, Vietnam und Iran und die Ausstellung entstand in Gruppenarbeit im Sommer 2014 unter der Leitung von Frau El Jazairi, in Kooperation mit dem Verein Soziale Stadt Potsdam e.V..

Durchführung: Fotoclub der Neu-Potsdamer und Bürgerinitiative Waldstadt e.V. (BIWA)
Ort: Bürgertreff Waldstadt, (neben der Waldstadtbibliothek)
Saarmunder Str. 44, 14478 Potsdam
Zeit: 16:00 bis 17:00 Uhr
Kontakt: Herr Rothkirch, Herr Strehl, Telefon 0331 5883912 oder
0152 53932299, E-Mail: BIWA2@online.de



Die Ausstellung ist bis 31. Oktober zu folgenden Öffnungszeiten zu besichtigen:
Dienstag 10:00 bis 12:00 und 15:00 bis 18:00 Uhr; Mittwoch 17:00 bis 20:00 Uhr,
Samstag 15:00 bis 18:00 Uhr.
Gefördert durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Freitag, 25. September 2015

Passez ponpons.....Spiel mit uns!

Kinder aus verschiedenen Nationen lernen afrikanische Spiele. Für Kinder von 7-14 Jahre.

Durchführung: Interkulturelle Gruppe primaDonna Frauen Kultur & Bildung
Ort: Schiffbauergasse 4H, 14467 Potsdam
Zeit: 16:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt: Frau Madadjeu, Telefon 0179 8996903, E-Mail: sbema@yahoo.com

Um Voranmeldung wird gebeten.

Samstag, 26. September 2015

Marktplatz der Kulturen!

Es laden Künstlerinnen aus verschiedenen Kulturen und unterschiedlichen künstlerischen Richtungen zum Mitmachen ein, z.B. Upcycling, Hennamalerei, eine äthiopische Kaffeezeremonie. Es gibt ein buntes Bühnenprogramm, unter anderem mit Bauchtanz, Geschichtenerzählerinnen, Gospelchor, Trommeln.

Durchführung: primaDonna Frauen Kultur & Bildung
Ort: auf der Wiese vor primaDonna, Schiffbauergasse 4H, 14467 Potsdam
Zeit: 15:00 bis 22:00 Uhr
Kontakt: primaDonna Frauen Kultur & Bildung
Telefon 0331 7 967 93 29, E-Mail: primadonna@frauenzentrum-potsdam.de

Um Voranmeldung wird gebeten.

Sonntag, 27. September 2015

„Über Grenzen ...“

Evangelischer Gottesdienst zur Interkulturellen Woche. Information und Klage über vorhandene Grenzen für Flüchtlinge. Verabredung, diese und unsere eigenen Grenzen zu überwinden.

Durchführung: Evangelische Erlöserkirche Potsdam, Flüchtlingsarbeit im Ev. Kirchenkreis Potsdam
Ort: Evangelische Erlöserkirche, Nansenstraße, 14471 Potsdam
Zeit: 10:00 Uhr
Kontakt: Pfarrer Bernhard Fricke, Telefon 0160 93438223
E-Mail: fluechtlingsarbeit@evkirchepotsdam.de



Sonntag, 27. September 2015

Verleihung des Integrationspreises der Landeshauptstadt Potsdam 2015

Die Landeshauptstadt Potsdam vergibt 2015 zum 11. Mal gemeinsam mit der ProPotsdam GmbH den Integrationspreis. Die feierliche Übergabe des Preises findet im Rahmen einer Festveranstaltung statt. Die Schirmherren des Integrationspreises, Oberbürgermeister Jann Jakobs, die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Birgit Müller, und die Vorsitzende des Migrantenbeirates, Diana González Olivo, werden den Preis an die Gewinner überreichen.

Durchführung: Landeshauptstadt Potsdam
Ort: Hans-Otto-Theater, Reithalle A, Schiffbauergasse 11, 14467 Potsdam
Zeit: 15:00 bis 17:30 Uhr
Kontakt: Frau Hildebrandt, Telefon 0331 289 3346,
E-Mail: migrantenbeirat@rathaus.potsdam.de

Montag, 28. September 2015

MultiplikatorInnen-Kurzschulung „Arbeitsausbeutung erkennen und reagieren“ Unterrichtsmodul für Deutschsprachkurse für Migrantinnen und Migranten

Präventiv und in einfacher Sprache lassen sich mit dem Unterrichtsmodul Arbeitsrechte vermitteln, Handlungsmöglichkeiten aufzeigen und Unterstützungsangebote in der Region vorstellen. **Zielgruppe der Kurzschulung** sind Kursleitende, DAF-Studierende und Freiwillige, Träger von Sprachkursen. Die Schulung vermittelt einen Überblick über Methodik und Inhalte des Moduls.

Durchführung: DGB Bezirk Berlin-Brandenburg, Bündnis gegen Menschenhandel zur Arbeitsausbeutung
Ort: Förderverein Haus der Natur, Versammlungsraum
Lindenstraße 34, 14467 Potsdam,
Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt: Frau Empen, Telefon 030 21 240 214 oder 0162 95 95 988
E-Mail: ruxandra.empen@dgb.de

Um Voranmeldung wird bis 11. September 2015 gebeten.

Montag, 28. September 2015

„Infotag für berufliche Integration“

Beratung und Information für Menschen mit Migrationshintergrund.

Durchführung: Ausländerbehörde der Landeshauptstadt Potsdam und die Koordinierungsstelle IQ Netzwerk Brandenburg
Ort: Landeshauptstadt Potsdam, AG Ausländerbehörde, Haus 20, Friedrich-Ebert-Str. 79-81, 14467 Potsdam
Zeit: 13:00 bis 15:00 Uhr
Kontakt:
Für den Bürgerservice: Frau Trilk, Telefon 0331 289-1731,
E-Mail: boerobuergerservice@rathaus.potsdam.de,
Für die Ausländerbehörde: Herr Meier, Telefon 0331 289-1752,

E-Mail: andy.meier@rathaus.potsdam.de,
Für das IQ Netzwerk Brandenburg: Frau Haselhorst, Telefon 0331 866-5374,
E-Mail: Lena.Haselhorst@MASGF.Brandenburg.de

Dienstag, 29. September 2015

Alltag von Kindern in anderen Ländern am Beispiel von Togo

Mit einer Fantasiereise nach Togo wird eine Familie besucht. Mit Rollenspielen erleben die Kinder den Alltag von gleichaltrigen Kindern in einem fremden Land und erleben die Gastfreundschaft der Menschen vor Ort. Bilder und viele afrikanische Anschauungsgegenstände wie alltägliche Utensilien, Kalebassen und Körbe, die auf dem Kopf balanciert werden, sowie Kleidungsstücke illustrieren die interkulturelle Aktion.



Durchführung: Engagement Global Berlin und Bildung für Balanka e. V.
Ort: Freiland, Friedrich–Engels-Str. 22, 14473 Potsdam, 1. OG Haus 1
Zeit: 09:00 bis 12:00 Uhr
Kontakt: Frau Koko N'Diabi Affo-Tenin, Telefon 0171 28 46 228
E-Mail: affo-tenin@t-online.de

Die Veranstaltung richtet sich an Schulklassen u. Vorschulkinder. Teilnahme nur mit Voranmeldung möglich.

Dienstag, 29. September 2015

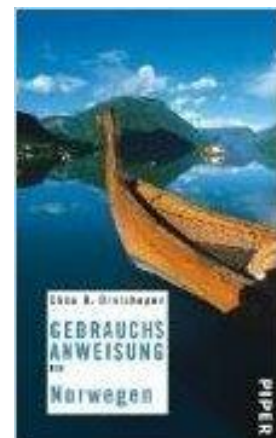
Gebrauchsanweisung für Norwegen

Eine heiter-informative Annäherung an die „Wikinger“.

Der Schauspieler Werner Ort liest aus dem Buch von Ebba D. Drolshagens und anschließend im Gespräch: Wie könnte so eine „Gebrauchsanweisung“ für Deutschland aussehen?

Durchführung: Volkshochschule "Albert Einstein" im Bildungsforum
Ort: Am Kanal 47, 2. OG, Raum 2-45
Zeit: 18:00 bis 19:00 Uhr
Kontakt: Frau Hendel, Telefon 0331 289 4564
E-Mail: Anja.Hendel@Rathaus.Potsdam.de

Um Voranmeldung wird gebeten. Eintritt: 5,00 EURO



Dienstag, 29. September 2015

Andacht in Vielfalt - Interreligiös und musikalisch Brücken bauen

In einer interreligiösen Andacht mit musikalischer Begleitung sollen im Zeichen der Vielfalt Brücken des Verstehens zwischen Kulturen und Glaubensrichtungen betreten werden.

Durchführung: Baha'i-Gemeinde Potsdam
Ort: Atelier Guelden, Carl-von-Ossietzky-Straße 28, 14467 Potsdam
Zeit: 20:00 bis 21:30 Uhr
Kontakt: Frau Braml, Telefon 0176 61938751
E-Mail: alina.braml@gmail.com

Mittwoch, 30. September 2015

„Zuhören & Verstehen“

Fachtag für Fachkräfte der Jugendhilfe. Die Veranstaltung dient der Wissenserweiterung der Jugendhilfekräfte zum Thema Migration und Integration.

Durchführung: Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Regionale Kinder- und Jugendhilfe der Landeshauptstadt Potsdam,
Ort: Treffpunkt Freizeit Potsdam, Am Neuen Garten 64, 14467 Potsdam
Zeit: 09:00 bis 15:00 Uhr
Kontakt: Frau Reisenweber, Telefon 0331 289 2321,
E-Mail: sabine.reisenweber@rathaus.potsdam.de

Mittwoch, 30. September 2015

Alltag von Kindern in anderen Ländern am Beispiel von Togo

Mit einer Fantasiereise nach Togo wird eine Familie besucht. Mit Rollenspielen erleben die Kinder den Alltag von gleichaltrigen Kindern in einem fremden Land und erleben die Gastfreundschaft der Menschen vor Ort. Bilder und viele afrikanische Anschauungsgegenstände wie alltägliche Utensilien, Kalebassen und Körbe, die auf dem Kopf balanciert werden, sowie Kleidungsstücke illustrieren die interkulturelle Aktion.

Durchführung: Engagement Global Berlin und Bildung für Balanka e. V.
Ort: Freiland, Friedrich-Engels-Straße 22, 14473 Potsdam, 1. OG im Haus 1
Zeit: 09:00 bis 12:00 Uhr
Kontakt: Frau Koko N'Diabi Affo-Tenin, Telefon 0171 28 46 228
E-Mail: affo-tenin@t-online.de

Die Veranstaltung richtet sich an Schulklassen und Vorschulkinder.
Teilnahme nur mit Voranmeldung möglich.



Mittwoch, 30. September 2015

„Was für eine wunderschöne Welt!“

Eröffnung der Ausstellung von Potsdamer Künstlerinnen und Künstlern. Unter den zurzeit in Potsdam lebenden Menschen mit Migrationshintergrund sind viele kreativ und schöpferisch begabt. Die Ausstellung gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Bilder und Fotos öffentlich zu präsentieren.

Durchführung: Kultur-, Integrations- und Begegnungszentrum der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland – KIBUZ/ZWST
Ort: KIBUZ, Berliner Straße 148, 14467 Potsdam
Straßenbahn Linie 93, 94, 99 bis Haltestelle „Holzmarktstraße“
Zeit: 12:00 Uhr
Kontakt: Yaakov Khaikin, Telefon 0331 298 54611, E-Mail: kibuz@t-online.de

Gefördert durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Mittwoch, 30. September 2015

Wurzeln schlagen in der Fremde - Im Schulgarten Naturinstrumente bauen

Willkommen am Schlaatz – ein Ort für Begegnungen, Austausch, Mitmachen und Gespräche führen - ein Ort der Ruhe und Entspannung.

Durchführung: Brandenburgischer Kulturbund e.V.
Ort: Integrations- und Schulgarten Am Schlaatz/Schilfhof
Zeit: ab 14:00 Uhr
Kontakt: Juliane Nitsche, Telefon 0172 3973714
E-Mail: carla.villwock@kulturbund.de

Um Voranmeldung wird gebeten.

Mittwoch, 30. September 2015

„FREMDE HEIMAT“

Ein Theaterprojekt von Schülerinnen und Schülern des Theaterkurses der 11. Jahrgangsstufe des Evangelischen Gymnasiums Hermannswerder. Durch Interviews und Gespräche mit Betroffenen sowie Recherchen in einschlägigen Medien und entsprechender Theaterliteratur ist ein etwa einstündiges Theaterstück entstanden, in dem vor allem Fragen gestellt werden, z.B. wie gehen wir mit den immer zahlreicher nach Europa strömenden Geflüchteten um. An die Aufführung schließt sich ein Publikumsgespräch an und es spielt die Band „FootprintProjekt“.

Durchführung: Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam und Evangelisches Gymnasium Hermannswerder
Ort: Treffpunkt Freizeit Potsdam, Am Neuen Garten 64, 14467 Potsdam
Zeit: 18:00 bis 22:00 Uhr
Kontakt: Frau Hildebrandt, Telefon 0331 289 3346
E-Mail: migrantenbeirat@rathaus.potsdam.de

Spenden für borderline europe sind willkommen!

Donnerstag, 1. Oktober 2015

Wurzeln schlagen in der Fremde - Im Schulgarten Naturinstrumente bauen

Willkommen am Schlaatz – ein Ort für Begegnungen, Austausch, Mitmachen und Gespräche führen - ein Ort der Ruhe und Entspannung.

Durchführung: Brandenburgischer Kulturbund e.V.
Ort: Integrations- und Schulgarten Am Schlaatz/Schilfhof
Zeit: ab 14:00 Uhr
Kontakt: Juliane Nitsche, Telefon 0172 3973714
E-Mail: carla.villwock@kulturbund.de

Um Voranmeldung wird gebeten.

Donnerstag, 1. Oktober 2015

„Integration durch Unternehmensgründung“

Zugewanderte müssen zahlreiche Hürden nehmen, um sich in den deutschen Arbeitsmarkt zu integrieren. Eine der Möglichkeiten der Arbeitsmarktintegration kann die eigene Gründung sein. Erfahren Sie am Infotag wie Sie sich optimal auf eine erfolgreiche Existenzgründung vorbereiten und welche Fördermöglichkeiten Sie dabei in Anspruch nehmen können.

Durchführung: Lotsendienst für Migrantinnen und Migranten
Ort: Social Impact gGmbH, Schiffbauergasse 7, 14467 Potsdam
Zeit: 14:00 bis 16:00 Uhr
Kontakt: Julia Plotz, Telefon 0331 2010710 oder 0172 5435026,
E-Mail: plotz@socialimpact.eu

Um Voranmeldung wird gebeten.

Donnerstag, 1. Oktober 2015

Come together! Gemeinsam arbeiten, lernen, leben

Vorstellung der Flüchtlingsarbeit und von Projekten / Angeboten des Internationalen Bundes mit und für Menschen mit Migrationshintergrund:

- in Kontakt kommen mit Menschen aus verschiedenen Ländern und gemeinsam einen „EinBaum“ erschaffen,
- Mitmach- und Kreativangebote für Kinder und Erwachsene,
- Quiz zum Thema „Migration“,
- „Mein Blick auf Potsdam“- Fotografien von neu zugewanderten Jugendlichen und Erwachsenen, die in unseren Gemeinschaftsunterkünften leben.

Durchführung: Internationaler Bund Berlin–Brandenburg, Betrieb Potsdam
Ort: Innenhof des Rechenzentrums, Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Zeit: 15:00 bis 19:00 Uhr
Kontakt: Kathleen Sommer, Telefon 0331 2378421
E-Mail: Kathleen.Sommer@internationaler-bund.de

Donnerstag, 1. Oktober 2015

„1 Jahr Staudenhof – Mein Jahr“

Ein kurzer Dokumentarfilm von Imelda Mandala und Mandy Fox mit anschließender Diskussionsrunde.

Der Film zeigt die Entwicklung im Staudenhof von Juni 2014 bis Juni 2015 mit zahlreichen Interviews von Staudenhofbewohnerinnen und -bewohnern. Im Mittelpunkt steht die Rückschau bzw. die Entwicklung, die an der Renovierung der Räume und des Gartenprojektes deutlich wird und durch die Intensivierung der Zusammenarbeit und des Austauschs der Bewohnerinnen und Bewohner untereinander, der Potsdamer Bevölkerung und Kooperationspartner. Der Film verwendet Fotos, die von den Bewohnern gemacht wurden und den Prozess dokumentieren.

Durchführung: Wohnungsverbund Staudenhof – Soziale Stadt Potsdam e.V.
Ort: Am Alten Markt 10, 14467 Potsdam
Zeit: 17:00 bis 19:00 Uhr
Kontakt: Christine Vermehren, Telefon 0331 88718726
E-Mail: c.vermehren@staudenhof-potsdam.de oder
Mandy Fox, E-Mail: m.fox@milanhorst-potsdam.de

Freitag, 2. Oktober 2015

Alltag von Kindern in anderen Ländern am Beispiel von Togo

Mit einer Fantasiereise nach Togo wird eine Familie besucht. Mit Rollenspielen erleben die Kinder den Alltag von gleichaltrigen Kindern in einem fremden Land und erleben die Gastfreundschaft der Menschen vor Ort. Bilder und viele afrikanische Anschauungsgegenstände wie alltägliche Utensilien, Kalebassen und Körbe, die auf dem Kopf balanciert werden, sowie Kleidungsstücke illustrieren die interkulturelle Aktion.

Durchführung: Engagement Global Berlin und Bildung für Balanka e.V.
Ort: Freiland, Friedrich–Engels–Straße 22, 14473 Potsdam, 1. OG im Haus 1
Zeit: 09:00 bis 12:00 Uhr
Kontakt: Frau Koko N´Diabi Affo-Tenin, Telefon 0171 28 46 228
E-Mail: affo-tenin@t-online.de

Die Veranstaltung richtet sich an Schulklassen und Vorschulkinder. Teilnahme nur mit Voranmeldung möglich.



Freitag, 2. Oktober 2015

Wir sind Potsdam! Geflüchtete Frauen und Kinder zeigen ihre Welt.

Neue Welten entdecken mit Bites of the World, Lieblingsliedern, einem Quiz „Ländervielfalt“ und vieles mehr von und mit geflüchteten Frauen und Kindern aus der Hegelallee.

Durchführung: Einrichtung für geflüchtete Frauen und ihre Kinder (Soziale Stadt Potsdam e.V.)
Ort: Hegelallee 33, 14467 Potsdam
(wenn möglich, vor dem Haus auf dem Grünstreifen)
Zeit: 15:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt: Frau Hinrichs, Telefon 0331 24 34 86 89
E-Mail: a.hinrichs@hegelallee-potsdam.de

Freitag, 2. Oktober 2015

Katoto lala - singt mit uns!

Kinder aus verschiedenen Nationen lernen afrikanische Lieder. Für Kinder von 6-12 Jahren.

Durchführung: Interkulturelle Gruppe primaDonna Frauen Kultur & Bildung
Ort: Schiffbauergasse 4H, 14467 Potsdam
Zeit: 16:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt: Frau Madadjeu, Telefon 0179 8996903, E-Mail: sbema@yahoo.com

Um Voranmeldung wird gebeten.



Freitag, 2. Oktober 2015

„Suche Heimat, biete Verwirrung. Mein persisch-deutsch-österreichisches Leben“
Lesung mit Proschat Madani aus ihrem Buch.

Proschat Madani ist im Iran geboren, in Österreich aufgewachsen und heute als Schauspielerin in Deutschland erfolgreich. Sie hat sich ihr Leben lang angepasst und wurde zur „Vorzeigeeingewanderten“ – doch das Gefühl, fremd zu sein, ist geblieben. Auf einer amüsanten Reise zu sich selbst stellt sie sich der Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie und erkennt schließlich: Das Zuhause lässt sich nicht im Äußeren finden!

Durchführung: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam und Landeshauptstadt Potsdam
Ort: Stadt- und Landesbibliothek im Bildungsforum,
Am Kanal 47, 14467 Potsdam
Zeit: 18:00 Uhr
Kontakt: Frau Weber, Telefon 0331 289 6444
E-Mail: weber@bibliothek.potsdam.de



Anmeldungen unter www.bibliothek.potsdam.de oder
Telefon 0331 289 6600
Eintritt: 6,00 EURO/4,00 EURO ermäßigt

Samstag, 3. Oktober 2015

Wurzeln schlagen in der Fremde - Offener Garten

Willkommen am Schlaatz – ein Ort für Begegnungen, Austausch, Mitmachen und Gespräche führen - ein Ort der Ruhe und Entspannung.

Durchführung: Brandenburgischer Kulturbund e.V.
Ort: Integrations- und Schulgarten Am Schlaatz/Schilfhof
Zeit: 10:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt: Juliane Nitsche, Telefon 0172 3973714
E-Mail: carla.villwock@kulturbund.de

Samstag, 3. Oktober 2015

Tag der offenen Moschee

Islam in Potsdam. Integration in Potsdam.

Durchführung: Verein der Muslime Potsdam e.V.
Ort: Räume des Vereins, Am Kanal 61, 14467 Potsdam
Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt: Herr Kamal Abdellah, Telefon 0176 52514782

Sonntag, 4. Oktober 2015

Wurzeln schlagen in der Fremde - Offener Garten

Willkommen am Schlaatz – ein Ort für Begegnungen, Austausch, Mitmachen und Gespräche führen - ein Ort der Ruhe und Entspannung.

Durchführung: Brandenburgischer Kulturbund e.V.
Ort: Integrations- und Schulgarten Am Schlaatz/Schilfhof
Zeit: 10:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt: Juliane Nitsche, Telefon 0172 3973714
E-Mail: carla.villwock@kulturbund.de

Die Veranstaltungen, bei denen keine Eintrittskosten angegeben sind, sind kostenfrei.
Für die Inhalte der Veranstaltungen sind die Veranstaltenden zuständig.

Impressum:

Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister

Verantwortlich: Beauftragte für Migration und Integration
Plakatgestaltung: Agentur Morgenstern & Kaes, Stuttgart, www.mo-ka.net
Herausgeber: Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche,
Postfach 160646, 60069 Frankfurt am Main, www.interkulturellewoche.de
Flyer Layout: Vivien Taschner

